



WEINCAMPUS NEUSTADT

Weincampus Neustadt • Breitenweg 71 • 67435 Neustadt a. d. W.

Mein Aktenzeichen
Weincampus Neustadt

Ansprechpartnerin / E-Mail
Stefanie.Zuehlsdorff-Hottel@hwg-lu.de

Telefon
06321 / 671-468

Neustadt, 28. April 2022

Nachhaltiges Wirtschaften in der Weinbranche: Das Forum Markt und Wein betrachtet aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen

Bereits zum dritten Mal hat am 28. April 2022 das Forum Markt und Wein in Kooperation mit dem Deutschen Weininstitut (DWI) am Weincampus Neustadt stattgefunden. Die beiden Schwerpunkte bei den Vorträgen und Diskussionen waren die Themen Nachhaltigkeit in der Weinvermarktung und Weintourismus.

Monika Reule, die Geschäftsführerin des DWI, präsentierte gleich zu Beginn der Veranstaltung in ihrem Vortrag zum „Weinmarkt Deutschland“ aktuelle Zahlen. Im Jahr 2021 hielten sich Absatz und Umsatz in der Weinbranche demnach weitestgehend auf Vor-Corona-Niveau. Im 1. Quartal 2022 ließen sich jedoch erste Hinweise auf einen deutlichen Umsatzrückgang finden. „Das Kriegsgeschehen in der Ukraine und die wachsende Inflation, sowie eine hohe Teuerungsrate verunsichern die Kunden in Deutschland. Es steht zu befürchten, dass gerade bei den Genussmitteln jetzt gespart wird.“ meint DWI Geschäftsführerin Monika Reule. In dieser Situation sei eine Veranstaltung wie das Forum Markt und Wein besonders wichtig, um auf den sich wandelnden Markt reagieren zu können.

„Durch die derzeitige Entwicklungen ist auch das Thema Nachhaltigkeit noch einmal stärker in den Vordergrund gerückt“ erklärt Marc Dreßler, Professor für BWL und Entrepreneurship am Weincampus Neustadt. Ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit wird in der Zukunft bei der Vermarktung von Wein eine immer größere Rolle spielen, ist sich Marc Dreßler sicher. Nachhaltigkeit kann für deutschen Wein ein entscheidendes Differenzierungsmerkmal sein und hat das Potenzial, neue Absatzoptionen zu eröffnen.

Wie in den Diskussionsrunden herausgearbeitet werden konnte, muss der Weinkunde jedoch auf nachhaltige Produkte aufmerksam gemacht werden. Nicht zuletzt spielt dabei der Weintourismus eine immer wichtigere Rolle und könnte zudem einen wertvollen Beitrag dazu leisten, die Profilierung einer Weinregion zu fördern. Es wurde außerdem darüber diskutiert, wie schwierig es ist, Standards für nachhaltiges Wirtschaften in der Weinbranche festzulegen. Ist zum Beispiel eine Zertifizierung von Betrieben sinnvoll? Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten die Möglichkeit sich in Diskussionsgruppen über diese Themen auszutauschen.

Ein neuer Termin für das Forum Markt und Wein steht bereits fest. Im nächsten Jahr wird das Branchentreffen am 27. April 2023 wieder am Weincampus Neustadt stattfinden.